



Neues Handbuch

Welche α_s Werte hat die Perforation 1522? Wie stark verändern Kühlregister das Schallabsorptionsverhalten von Metaldecken? Warum helfen Deckensegel Material einzusparen? Kann auch eine Streckmetalldecken die Raumakustik verbessern? Diese und noch viele weitere Fragen zum Thema

Raumakustik und Schallabsorption beantwortet das neue, 40 Seiten starke Handbuch „Prüfwerte Schallabsorption“ des Metaldeckenherstellers FURAL. Zusätzlich zu den bisherigen Prüfwerten für Metaldecken beinhaltet das Handbuch viel Neues. Neben weiteren Perforation und Varianten mit verschiedenen Auflagen und Abhänghöhen stehen nun auch geprüften Schallabsorptionswerte für Deckensegel und Kühldecken zur Verfügung. Auch FURAL Akustikwände sind geprüft und mit entsprechenden Prüfzeugnissen hinterlegt. Das Thema Längsschalldämmung gewinnt im gehobenen Innenausbau immer mehr an Bedeutung, Lösungen von FURAL werden im neuen Handbuch ebenfalls dargestellt. Mit den ausgereiften Deckensystemen können Längsschalldämmwerte von bis zu 56 dB erreicht werden und somit effektiv mithelfen, die Schallübertragung von Raum zu Raum wirkungsvoll vorzubeugen. Das Handbuch stellt für Architekten, Planern und Akustikern eine optimale Planungsgrundlage dar. 